

Modulbezeichnung:	Internationales Rechnungswesen und Finanzierung	
Modulnummer: MINR	Semester: --	Dauer: Minimaldauer 1 Semester
Modultyp: Pflicht, Wahlpflicht Zu Details beachte bitte das Curriculum des jeweiligen Studiengangs		Regulär angeboten im: WS, SS
Workload: 300 h		ECTS Punkte: 10
Zugangsvoraussetzungen: keine		Unterrichtssprache: Deutsch
Kurse im Modul: <ul style="list-style-type: none"> • Internationale Rechnungslegung (MINR01-01) • Corporate Finance (MINR02) 		Workload: Selbststudium: 180 h Selbstüberprüfung: 60 h Tutorien: 60 h
Kurskoordinatoren/Tutoren:: Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System		Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. Michel Charifzadeh
Bezüge zu anderen Programmen: <ul style="list-style-type: none"> • Master General Management • Master of Business Administration 		Bezüge zu anderen Modulen im Programm: keine
Qualifikations- und Lernziele des Moduls: Das Modul Internationales Rechnungswesen besteht aus den Teilmodulen/Kursen „Unternehmensfinanzierung (Corporate Finance)“ sowie „Internationale Rechnungslegung“. Im Mittelpunkt der Unternehmensfinanzierung stehen grundsätzliche Fragen zu Finanzierungs- und Investitionsentscheidungen, die anhand zentraler Aspekte der Portfolio- und Kapitalmarkttheorie, darauf aufbauender Finanzierungsarten und Kapitalstruktur sowie ausgewählter Fragen der Finanzierungsplanung diskutiert werden. Verfahren zur Unternehmensbewertung und exemplarische Berechnungen runden die Kursinhalte ab. In dem Kurs „Internationale Rechnungslegung“ werden den Studierenden die Grundlagen der Rechnungslegung nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), den International Accounting Standards (IAS) und US-GAAP vermittelt. Dies erfolgt durch eine einführende Darstellung der Grundfragen einer international angelegten Rechnungslegung, an die sich die Diskussion der Harmonisierungserfordernisse der Rechnungslegung mit Blick auf IFRS, IAS sowie US-GAAP anschließt. Der Kurs schließt mit einer Betrachtung des internationalen Prüfungswesens ab.		
Lehrinhalt des Moduls:		

- Portfolio-und Kapitalmarkttheorie
- Finanzierungsarten und Kapitalstruktur
- Verfahren der Unternehmensbewertung
- Übernahmen, Corporate Control und Governance
- Finanzplanung
- Einführung in die internationale Rechnungslegung
- Harmonisierung der Rechnungslegung
- International anerkannte Rechnungslegungssysteme
- Bilanzierung nach IFRS im Vergleich zu HGB
- Konzernrechnungslegung
- Internationales Prüfungswesen

Lehrmethoden:	Siehe Kursbeschreibungen	
Literatur:	Siehe Literaturliste der vorliegenden Kursbeschreibungen	
Anteil der Modulnote an der Gesamtabchlussnote des Programms: --	Prüfungszulassungsvoraussetzung:	Abschlussprüfungen:
	Siehe Kursbeschreibungen	Modulklausur 180 Min. (100 %)

Kursnummer: MINR01-01	Kursname: Internationale Rechnungslegung	Gesamtstunden: 150 h ECTS Punkte: 5 ECTS
Kurstyp: Pflicht, Wahlpflicht Zu Details beachte bitte das Curriculum des jeweiligen Studiengangs Kursangebot: Kursdauer: Minimaldauer 1 Semester		Zugangsvoraussetzungen: Siehe Modulbeschreibung
Kurskoordinator(en) / Dozenten / Lektoren: Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System		Bezüge zu anderen Modulen: Siehe Modulbeschreibung
<p>Beschreibung des Kurses:</p> <p>Wirtschaftliche Aktivitäten und Kapitalmärkte haben sich in den letzten Jahren zunehmend international entwickelt, und damit einhergehend auch die Notwendigkeit, finanzielle Information entsprechend aufzuarbeiten und darzustellen. Es gibt jedoch bis heute keine global anerkannten, internationalen Rechnungslegungsvorschriften.</p> <p>Auch zahlreiche deutsche Unternehmen und Konzerne sind weltweit tätig. Aus diesem Grund ist eine externe Rechnungslegung erforderlich, die sowohl international vergleichbar ist als auch internationale Akzeptanz genießt.</p> <p>Dieser Kurs vermittelt die Grundlagen der Rechnungslegung nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), den International Accounting Standards (IAS) und US-GAAP.</p> <p>In der Einführung zum Kurs werden die Problematik in Bezug auf sowie die Gründe für eine international angelegte Rechnungslegung vermittelt. Darauf aufbauend wird die Harmonisierung der Rechnungslegung erläutert und IFRS, IAS sowie US-GAAP in Grundzügen dargestellt.</p> <p>Ein Schwerpunkt des Kurses liegt in der Bilanzierung nach IFRS im Vergleich zu HGB. Im weiteren wird auf die Besonderheiten der Konzernrechnungslegung eingegangen. Der Kurs schließt ab mit einer Betrachtung des internationalen Prüfungswesens.</p> <p>Kursziele:</p> <p>Der Kurs vermittelt ein tiefes Verständnis der wesentlichen, internationalen Rechnungslegungsvorschriften und ihrer Unterschiede zur Rechnungslegung nach HGB. Darauf aufbauend erlangt der Student die Fähigkeiten, Geschäftsberichte zu analysieren, die gemäß IFRS, IAS oder US-GAAP erstellt worden sind. Er wird in die Lage versetzt, selbstständig wesentliche Elemente der Bilanzierung gemäß IFRS durchzuführen.</p> <p>Lehrmethoden:</p> <p>Die Lehrmaterialien enthalten einen kursabhängigen Mix aus Skripten, Video-Vorlesungen, Übungen, Podcasts, (Online-)Tutorien, Fallstudien. Sie sind so strukturiert, dass Studierende sie in freier Ortswahl und zeitlich unabhängig bearbeiten können.</p> <p>Inhalte des Kurses:</p> <p>1 Einführung</p> <p>1.1 Historische Betrachtung der Rechnungslegung</p> <p>1.2 Ursachen der internationalen Unterschiede in Rechnungslegung durch rechtliche und steuerliche Rahmenbedingungen</p> <p>1.3 Notwendigkeit zur Harmonisierung</p>		

2 Harmonisierung der Rechnungslegung

2.1 Ziele der Harmonisierung

2.2 Klassifikation von Rechnungslegungssystemen

2.3 Ebenen der Harmonisierung

2.4 Rolle von internationalen Institutionen wie International Accounting Standards

2.5 Committee und International Accounting Standards Board

3 International anerkannte Rechnungslegungssysteme

3.1 IFRS

3.2 IAS

3.3 US-GAAP

4 Bilanzierung nach IFRS im Vergleich zu HGB

4.1 Immaterielle Vermögenswerte

4.2 Sachanlagevermögen

4.3 Finanzinstrumente

4.4 Vorräte

4.5 Langfristige Auftragsfertigung

4.6 Verbindlichkeiten vs. Eigenkapital

4.7 Pensionsrückstellungen

4.8 Sonstige Rückstellungen

4.9 Latente Steuern

5 Konzernrechnungslegung

5.1 Grundlagen

5.2 Währungsumrechnung

5.3 Vollkonsolidierung

5.4 Quotenkonsolidierung

5.5 Equity-Methode

6 Internationales Prüfungswesen

Literatur:

- Coenenberg, A. G./Haller, A./Schultze, W. (2009): Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse. 21. Auflage, Schäffer-Poeschel, Stuttgart. ISBN-13: 978-3791027708.
- Ballwieser, W. (2009): IFRS-Rechnungslegung. Konzept, Regeln und Wirkung. 2. Auflage, Vahlen, München. ISBN-13: 978-3800636532.
- Buchholz, R. (2009): Internationale Rechnungslegung. Die wesentlichen Vorschriften nach IFRS und neuem HGB – mit Aufgaben und Lösungen. 8. Auflage, ESV, Berlin. ISBN-13: 978-3503120451.
- Lüdenbach, N. (2010): IFRS. Der Ratgeber zur erfolgreichen Anwendung von IFRS. 6. Auflage, Haufe-Lexware, Freiburg. ISBN-13: 978-3448083613.
- Wagenhofer, A. (2009): Internationale Rechnungslegungsstandards – IAS/IFRS. 6. Auflage, Verlag Moderne Industrie, Landsberg. ISBN-13: 978-3868800074.

Prüfungsleistung:

- Klausur, 90 Min.

Zeitaufwand Studierende (in Std.): 150

Selbststudium (in Std.): 90

Selbstüberprüfung (in Std.): 30

Tutorien (in Std.): 30

Kursnummer: MINR02	Kursname: Corporate Finance	Gesamtstunden: 150 h ECTS Punkte: 5 ECTS
Kurstyp: Pflicht, Wahlpflicht Zu Details beachte bitte das Curriculum des jeweiligen Studiengangs Kursangebot: Kursdauer: Minimaldauer 1 Semester		Zugangsvoraussetzungen: <ul style="list-style-type: none"> • MINR01-01 • ab 01.12.2017: MINR01-02
Kurskoordinator(en) / Dozenten / Lektoren: Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System		Bezüge zu anderen Modulen: Siehe Modulbeschreibung
<p>Beschreibung des Kurses:</p> <p>Wie lässt sich die Unternehmenstätigkeit finanzieren? Wie viel Fremd- und wie viel Eigenkapital ist nötig? Welche Investitionsprojekte lohnen sich? Wie viel ist das Unternehmen wert? Welche Finanzmärkte und -instrumente gibt es? Wie werden die Ziele Liquidität, Sicherheit, Rendite und Wachstum optimal aufeinander abgestimmt?</p> <p>Auf diese und weitere Fragen zu Finanzierung und Investition gibt dieser Kurs umfassend Antwort. Der Kurs beginnt mit einer Einleitung ins Thema, die sich mit Portfolio- und Kapitalmarkttheorie auseinandersetzt. Darauf aufbauend wird detailliert auf Finanzierungsarten und Kapitalstruktur eingegangen. Weiterhin werden die üblichen Verfahren zur Unternehmensbewertung, beispielsweise die Discounted Cash Flow-Methode, dargestellt und exemplarische Berechnungen dazu durchgeführt. Ein weiterer Schwerpunkt des Kurses liegt im Thema Mergers & Acquisitions. Anhand von Fallbeispielen werden die beteiligten Parteien und Erfolgskriterien dargestellt. Der Kurs schließt ab mit dem Thema Finanzplanung.</p> <p>Kursziele:</p> <p>Die Studierenden erhalten einen breiten Überblick über die Kernbestandteile von Corporate Finance. Sie erlernen die finanzmathematischen Grundlagen der Bereiche Investition und Finanzierung und werden befähigt, mit finanzmathematischen Methoden zu arbeiten. Anhand ausgewählter Datensätze und Fallstudien üben die Studenten die zuvor erlernten Methoden praxisnah anzuwenden. Mit Abschluss des Kurses besitzen die Studierenden ein tiefes Verständnis über die Kapitalstrukturen eines Unternehmens, über Investition und notwendige Finanzierung, sie können die üblichen Methoden der Unternehmensbewertung anwenden und verstehen die Grundzüge von Mergers & Acquisitions.</p> <p>Lehrmethoden:</p> <p>Die Lehrmaterialien enthalten einen kursabhängigen Mix aus Skripten, Video-Vorlesungen, Übungen, Podcasts, (Online-)Tutorien, Fallstudien. Sie sind so strukturiert, dass Studierende sie in freier Ortswahl und zeitlich unabhängig bearbeiten können.</p> <p>Inhalte des Kurses:</p> <p>1 Portfolio-und Kapitalmarkttheorie</p> <p>1.1 Kapitalmärkte und Informationseffizienz</p> <p>1.2 Aktienanalyse</p> <p>1.3 Portfoliotheorie</p> <p>1.4 Das CAPM-Modell</p> <p>2 Aktien- und Portfolioanalyse</p> <p>2.1 Risiko- und Performancemaße</p>		

2.2 Aktienanalyse

3 Die Diskussion um die optimale Kapitalstruktur

3.1 Kapitalstruktur nach der traditionellen These

3.2 Kapitalstruktur nach Modigliani/Miller

4 Finanzierungsarten

4.1 Kreditfinanzierung

4.2 Beteiligungsfinanzierung

4.3 Spezielle Finanzierungsinstrumente

5 Investitionsrechenverfahren

5.1 Grundlagen

5.2 Statische Investitionsrechenverfahren

5.3 Dynamische Investitionsrechenverfahren

6 Unternehmensbewertung

6.1 Anlass, Zweck und Methoden der Unternehmensbewertung

6.2 Discounted Cashflow-Verfahren

6.3 WACC-Verfahren

7 Corporate Control und M&A

7.1 Market for Corporate Control: Mergers & Acquisitions

7.2 Motive bei M&A-Transaktionen

7.3 Phasen bei M&A-Transaktionen

8 Spezielle M&A-Formen, Private Equity, Due Diligence und IPOs

8.1 Due Diligence

8.2 Friendly & hostile takeovers, LBOs, MBOs und MBIs, IPOs

8.3 Private Equity und Beteiligungsgesellschaften

9 Corporate Governance

9.1 Interne und externe Corporate Governance

9.2 Gesetzliche Grundlagen: Der Deutsche Corporate Governance Kodex (DCGK) und der Sarbanes-Oxley Act

9.3 Auswirkung auf die Unternehmensperformance und Bedeutung der Eigentümerstruktur

10 Finanzplanung

10.1 Grundlagen der Finanzplanung

10.2 Kapitalbedarfsplanung

10.3 Finanzkontrolle

Literatur:

- Brealey, R. A./Myers, C. M./Allen, F. (2013): Principles of Corporate Finance. 11. Auflage, McGraw-Hill, New York City. ISBN-13: 978-0078034763.
- Ernst, D./Häcker, J. (2011): Applied International Corporate Finance. 2. Auflage, Vahlen, München. ISBN-13: 978-3800637515.
- Schmeisser, W. (2010): Corporate Finance and Risk Management. Oldenbourg, München. ISBN-13: 978-3486597523.
- Volkart, R. (2011): Corporate Finance. Grundlagen von Finanzierung und Investition. 5. Auflage, Versus, Zürich. ISBN-13: 978-3039091232.

Prüfungsleistung:

- Klausur, 90 Min.

Zeitaufwand Studierende (in Std.): 150

Selbststudium (in Std.): 90

Selbstüberprüfung (in Std.): 30

Tutorien (in Std.): 30

Durch die weitere Nutzung der Seite stimmst du der Verwendung von Cookies zu.